

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1857

14.3.1857 (No. 72)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 72.

Samstag den 14. März

1857.

Danksagungen.

Nr. 5742. Für die Armen erhielten wir als Ertrag einer Sammlung im Darmstädter Hof dahier am Friedrichstage 7 fl., wofür wir danken.

Karlsruhe, den 12. März 1857.

Großh. Armenkommission.

Richard.

Die evang. Bezirkspflege erhielt durch Hrn. Dekan Enselius von E. St. 1 fl.; durch Hrn. Bezirkspfleger Freis vom verehrlichen Bürgervereine dahier 6 fl. 6 kr., wofür herzlich dankt

Der Vorstand.

Waisenhaus.

Wir bringen andurch zur Kenntniß, daß in diesem Monat der Einzug der seiner Zeit zugesicherten jährlichen Beiträge für den Grundstock des Waisenfonds stattfindet, und damit Rathsdieners Maisch gegen Abgabe der von unserem Kassier, Herrn Kaufmann S. Lang, ausgestellten und von dem Vorstand des Verwaltungsrathes gegengezeichneten Quittungen beauftragt ist.

Karlsruhe, den 12. März 1857.

Der Verwaltungsrath.

Forch.

Ortsverein für innere Mission.

Sonntag den 15. d. M., Abends 6 Uhr, wird der Schluß der Lesesäle für Gewerbsgehilfen, Fabrikarbeiter und Lehrlinge in dem Lokale der Gewerbschule mit der üblichen Preisvertheilung stattfinden.

Wir laden zu dieser Feier alle Freunde unserer Anstalt, insbesondere die Herren Gewerbemeister, freundlichst ein.

Karlsruhe, den 12. März 1857.

Der Vorstand.

Gefunden und bei der Polizei deponirt:

Ein Porte-monnaies. — Ein Geldbeutel.

Schuttabladen.

Im Großh. botanischen Garten kann Schutt und Erde abgeladen werden. Einfahrt am Großh. Hofzahlamt.

Karlsruhe, den 9. März 1857.

Die Großh. Gartendirektion.

Feld.

Fabriskversteigerung.

Aus dem Nachlasse der Ehefrau des pensionirten Großh. Registrators Donat Gerstner, W. Barbara, geb. Roskopf dahier (sowie aus mehreren andern Verlassenschaften) werden am

Montag den 16. und Dienstag den 17. d. M.,

Früh 9 und Mittags 2 Uhr anfangend, Gold und Silber, Herren- und Frauenkleider, Bücher, Bett- und Leingeräthe, Schreinwerk, Küchengeräthe, allerlei Hausrath und 2 weiße Marmorblöcke

im Hause Nr. 4 der Karl-Friedrichstraße durch Notar Grimmer gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 9. März 1857.

Großh. Stadtsamtsrevisorat.

Gerhard. Müller.

Durlach.

Holzversteigerung.

Aus den hiesigen Stadtwaldungen werden öffentlich versteigert:

Mittwoch den 18. März d. J.,

Morgens 8 Uhr,

im Distrikt 1., Abtheilung 5, Geisenrain:

16½ Klafter gemischtes Stockholz und

4450 Stück gemischte Wellen;

Nachmittags 2 Uhr,

im Distrikt 1., Abtheilung 8, Winkel:

4½ Klafter gemischtes Stockholz,

11½ „ „ gemischtes Stockholz und

3225 Stück gemischte Wellen.

von
ein
oll;
fr.;
ng-
ch;
Bb.
fr.;
p.
fl;

en!

na

ot:

und

er.

ane-

rtt

W.

ane-

let,

ons-

und

der

ng:

icke.

ml.

imml

imml.

imml.

imml.

imml.

imml.

imml.

Man versammelt sich zu den bezeichneten Stunden in den genannten Holzschlägen.

Durlach, den 12. März 1857.

Städtische Bezirksforstei.

Ufal, Dienstverweser.

Zuml.

Ettlingen. Holzversteigerung.

Auf der Ausstoßungsfläche im hiesigen Stadtwalde „Eisenbahnschlag“ kommen zur Versteigerung:

Mittwoch den 18. März d. J.

47 Klafter hainbuchen und buchen Scheitholz,

91 " " " " Prügelholz,

28 " eichen Scheitholz,

36 " " Prügelholz,

182 " gemischtes Scheit- und Prügelholz,

9½ " aspenes Kollholz — zur Streichholzfabrikation,

2 " eichen Nuzholz,

16000 gemischte Wellen und

4 Loose Schlagraum.

Freitag den 20. März d. J.

145 Holländer-, Bau- und Nuzholz-Eichen,

68 hainbuchene Nuzholzklöße,

6 buchene

26 Stämme Iffen, Nuzholz (Weißruschen),

10 " Maßholder, Nuzholz,

85 Erken und

7 Weiden, zum Schnitt und zur Holzschuhfabrikation geeignet,

7 Bauholz-Aspen,

7 eschene Nuzholzstangen,

17 Nuzholz-Birken,

1 rothruschener (Ulmen) und

1 firschaumener Nuzholzstamm.

Zusammenkunft jeweils Früh 9 Uhr am Ruppert-Scheibenhardter Weg an der Eisenbahn.

Ettlingen, den 11. März 1857.

Bürgermeisteramt.

Speck.

Reimeier.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Akademiestraße Nr. 29 ist ebener Erde im Seitenbau ein kleines Zimmer an eine einzelne Person auf den 23. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen bei Großh. Generalstaatskasse.

Amalienstraße Nr. 17 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst übrigen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli an eine stille Familie zu vermieten.

Langestraße Nr. 97 ist im untern Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicher und Antheil am Waschhaus, auf den 23. April zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Steinstraße Nr. 9, im zweiten Stock des Seitengebäudes, ist ein möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten, und kann sogleich oder später bezogen werden.

Zimmer zu vermieten.

Mitten in der Stadt sind 2 bis 3 ineinandergehende Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder

Zuml.
Hauk. Cyp.

Millen.

Londet. by.

2 Lunge

Speck

Zuml. 2

Eitel

Meinger by.

Wönig von

Engelmann.

ohne Möbel auf den 1. April zu vermieten; auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden. Bei wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

In der Stephaniensstraße, gegenüber der Kunstschule, ist ein schönes Zimmer mit Möbel zu vermieten und bis 1. Mai zu beziehen. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Wohnung zu vermieten.

In der Amalienstraße, unweit des Mühlburgethorns, ist auf den 23. Juli eine Wohnung mit 7 Zimmern, Stallung für 3 Pferde, Wagenremise und allen sonstigen Erfordernissen, zu vermieten. Nähere Auskunft Amalienstraße Nr. 65, bel-étage.

N. B. Nr. 1272. Logisvermietung.

In der Stephaniensstraße ist (zwischen der Karls- und Schlachthausstraße gelegen) eine schöne Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 6 Zimmern, Alkof, Speicherkammern, Theil an der Waschküche und Trockenspeicher, Besuch des Hausgärtchens, mit oder ohne Stallung, auf den 23. April zu vermieten durch das

Commissionsbureau von **J. Scharpf**,
Waldstraße Nr. 34.

Bermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Eine Person von gutem Charakter, am liebsten von gesetztem Alter, die sich auf die Pflege kleiner Kinder, namentlich eines Säuglings, vorzüglich versteht, wird gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienst Antrag.] Eine gesetzte Person, welche hübsch nähen und bügeln kann, sich auch den sonstigen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Ostern zu Kindern gesucht. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

[Dienst Antrag.] Es wird auf Ostern ein junges, reinliches, gewandtes Mädchen gesucht, welches das Kochen gründlich erlernt hat, bügeln kann, Zimmerarbeit versteht und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Es mögen sich nur solche melden, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben. Näheres Stephaniensstraße Nr. 32 im obern Stock.

[Dienst Antrag.] Ein gewandtes Kellermädchen findet auf Ostern einen Platz. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienst Antrag.] Auf Ostern wird ein Dienstmädchen gesucht, welches im Nähen und Bügeln wohl erfahren ist und die Aufsicht über ein Kind zu führen versteht. Einer Französin würde der Vorzug gegeben werden. Näheres in der Stephaniensstraße Nr. 100 im obern Stock.

[Dienst gesuch.] Ein solches, reinliches Mädchen, welches gut kochen, waschen und bügeln kann, sowie im Weißnähen und Kleidermachen gut erfahren ist und überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorzustehen weiß, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes. Juliana Mitzel bei Obkapl. Jerosi, Jägerstraße Nr. 27.

3. Anst.

Leimh.

2. Zimm.

Möblir.

St. v. la.

by.

23.

by.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut kochen, waschen, puzen, schön weißnähen und bügeln kann, auch im Kleidermachen etwas erfahren ist, gute Zeugnisse besitzt und von ihrer Herrschaft empfohlen wird, sucht auf Ostern eine passende Stelle. Zu erfragen in der Neuthorstraße Nr. 8.

[Dienstgesuche.] Zwei Mädchen, wovon das eine gut nähen, bügeln, waschen und puzen kann, das andere sehr gut kochen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünschen auf Ostern passende Stellen zu erhalten. Zu erfragen Zähringerstraße Nr. 65 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein reinliches, fleißiges Mädchen, das gut kochen, überhaupt allen häuslichen Geschäften gut vorstehen kann, wünscht auf nächstes Ziel bei einer stillen Familie einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen in der Erbprinzenstraße Nr. 31 im untern Stock.

[Dienstgesuch.] Ein sittsames Mädchen, das gut kochen, waschen und bügeln kann, auch sich sonst allen häuslichen Geschäften willig unterzieht, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Kontor des Tagelattes.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches sehr gut kochen, auch waschen und puzen kann, sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht und sehr gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf Ostern bei einer Herrschaft eine passende Stelle zu erhalten. Zu erfragen Karlsstraße Nr. 15 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen von angesehenem Hause, das noch nie hier diente, wünscht bei einer kleinen Haushaltung oder als Zimmermädchen ein Unterkommen zu finden; der Eintritt kann sogleich geschehen. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 32.

Kapital auszuleihen.

900 fl. Pflegegeld liegen gegen liegenschaftliches doppeltes Unterpand ganz oder theilweise zum Ausleihen bereit. Näheres zu erfragen Zähringerstraße Nr. 62 im zweiten Stock.

Stellegesuch.

Ein solides Mädchen, welches im Nähen, Kleidermachen, Bügeln, Frisiren und andern weiblichen Arbeiten wohl erfahren ist, auch gute Zeugnisse aufzuweisen vermag, sucht auf Ostern eine Stelle als Kammerjungfer bei einer Herrschaft oder auch bei einer einzelnen Dame. Näheres im Commissionsbureau von **J. Schreiber**, Kasernenstraße Nr. 7.

N. B. Nr. 1326. **Dienstgesuch.** Ein von seiner Herrschaft bestens empfohlener solider junger Mann wünscht auf Ostern bei einer Herrschaft als Diener placirt zu werden. Näheres auf dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Waldstraße Nr. 34.

Verlorenes.

Mittwoch Nachmittag wurde durch die große Herrenstraße ein schwarzer, schon geschnittener **Befas** verloren. Der redliche Finder wird gebeten,

denselben große Herrenstraße Nr. 52 gegen eine Belohnung abzugeben. — Ebendasselbst sind zwei neue weiße **Salma**, für Confirmanden sich eignend, billig zu verkaufen.

Gartenhaus-Gesuch.

Ein noch gut erhaltenes Gartenhaus wird zu kaufen gesucht. Näheres Akademiestraße Nr. 20 im zweiten Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Rechter alter Malaga,

der wegen seiner vorzüglich guten Qualität sehr zu empfehlen ist, wird in ganzen, halben und Viertel-Flaschen billigt abgegeben bei

Conradin Haagel.

Feines Kunstmehl

und frisches Alpen-Butterschmalz billigt bei

Wilh. Hofmann.

Poudre Algérienne

oder

Algierisches Waschpulver,

welches beim Waschen der Leinwand, Baumwolle, Seide und Wolle angewandt wird, da es die Farben der Stoffe nicht nur erhält und erhöht, sondern denselben auch einen schönen Glanz und Appretur verleiht, ist in Paqueten nebst vorzüglicher **Fleckseife** zu haben bei

Conradin Haagel.

Anzeige.

Bei **Johann Kiefer**, Schreiner in Mühlburg, werden **Rohr** und **Strohseffel** gut und dauerhaft geflochten, und verspricht schnelle und billige Bedienung. Adressen nimmt entgegen: **S. Alfter**, Schreiner, Waldstraße Nr. 37.

Mühlburg.

Geschäfts-Empfehlung.

Zur gefälligen Erinnerung bringe ich hiermit meine Vorräthe von **Möbeln**, als: Kanapee in verschiedenen Faconen mit oder ohne Stühle, Rohr- und Strohseffel, Sausause in jeder Facon, Fauteuils, größere und kleinere, Eckbretter, Bettladen mit oder ohne gepolstertem Kopf und Matrasen. Auch werden gebrauchte Möbel dagegen angenommen.

Es werden auch ganze Zimmer-Einrichtungen angenommen und pünktlich besorgt.

Reparaturen in diesem Fach werden reell und prompt ausgeführt.

Bestellungen nimmt entgegen Herr **Wagner**, Thormart am Mühlburgerthor in Karlsruhe.

A. Wildermuth, Tapezier, neben der Apotheke.

Codesanzeige.

Heute Früh halb 7 Uhr ist meine geliebte Frau, Jakobine, geborne Ziegler, an einem Lungenschlag sanft verschieden. Von diesem für mich so schmerzlichen Verluste setze ich meine Freunde und Bekannten in Kenntniß und bitte um stille Theilnahme.

Karlsruhe, den 13. März 1857.
Weinmann, Generalpostkassier.

Konzert-Anzeige.

Montag den 16. März findet das zweite, dem allgemeinen Publikum zugängliche Abonnements-Konzert des Großh. Hoforchesters im großen Museums-Saale statt.

Programm.

Erste Abtheilung.

- 1) **Overture** zu dem Märchen „Die schöne Melusine“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy.
- 2) **Arie** aus „Titus“ von Mozart, gesungen von Kammerfängerin Frau Howisch.
- 3) **Concert** für das Violoncello von Servais, vorgetragen von Herrn Lindner.

Zweite Abtheilung.

- 4) **Pastoral-Sinfonie** von L. v. Beethoven.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

In den Musikalienhandlungen von **A. Bielefeld** und **A. Frey** sind fortwährend Abonnements-Karten für einzelne Personen, sowie Familienbillets, nur für die zwei letzten Konzerte berechnet, zu haben.

Eintracht.

Samstag den 14. d. findet von Abends 8 Uhr an **Harmoniemusik** im Conversationslokale statt. Das Comite.

Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Probe zum besprochenen Zweck.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Usinger, Kaufm. v. Wiesbaden. Hr. Welte, Kaufm. v. Berlin. Hr. Schreger, Kfm. v. Bregenz. Hr. Enghofer, Kaufm. v. Freiburg. Hr. Wagner, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Glad, Kfm. von Vörrach. Hr. Losinger, Kfm. v. München. Hr. Schweickart, Kaufm. v. Koblenz. Hr. Pleuser, Kaufm. v. Barmen.

Englischer Hof. Hr. Calzolari m. Frau, Hr. Cella u. Hr. Marini, Rent. v. Mailand. Hr. Seiz, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Wahl, Fabr. v. Neuwied. Hr. Wirsing, Juwelier von Frankfurt. Hr. Dinkelspiel mit Frau von Mannheim. Hr. Paravicini, Kaufm. v. Bretten. Hr. Beer, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Wolf, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. van der Hees, Kaufm. von Antwerpen. Hr. Merlier, Rent. v. Paris.

Erbsprinzen. Hr. Bahnschaffe, Kaufm. v. Grefeld. Hr. Suffanti, Kfm. v. Köln. Hr. Thielemann, Kfm. v. Lüttich. Hr. Landu, Rentier von Metz. Hr. von Landauer, Oberkriegsrath von Stuttgart. Hr. Winter, Buchhdl. v. Leipzig. Hr. Haber, Kfm. v. Mannheim. Hr. Marktahler, Kaufm. v. Heidelberg. Hr. Graf von

10 Jahre!



8 Uhr.

Fulder-Gesellschaft.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 15. März. II. Quartal. 38. Abonnementsvorstellung. **Tell.** Große Oper mit Ballet, in 4 Aufzügen; Musik von Rossini.

Frankfurter Börse am 12. März 1857.

GELDSORTEN.					
GOLD.		SILBER.		DISCONTO.	
fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Pistolen	9 40 1/2	Preussische Thaler	—	—	—
dito Preuss.	9 57 1/2	5 Franken-Thaler	2	20 1/2	—
Holl. 10 fl. Stücke	9 48 1/2	Hochhaltig Silber	24	36	—
Ducaten	5 33				
20 Franken-Stücke	9 21 1/2	DISCONTO	3 1/2	0/10	—
Engl. Sovereigns	11 44				
Gold al. Marco	376				

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

13 März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 3	27° 10'''	West	hell
12 " Mitt.	+ 2	27° 10,5'''	"	unwölkt
6 " Abds.	— 0	27° 11'''	"	hell

Getraut.

12. März. Johann Thomas Keller, Locomotivführer und Bürger zu Mannheim, mit Luise Christiane Münch v. Zittingen.

Todesfälle.

12. März. Friedrich Antritter, Schreiner, ein Chemann, alt 49 Jahre.
13. " Jakobine Weinmann, Generalpostkassiers Ehefrau, alt 46 Jahre.

Vasconcellos m. Bed. v. Paris. Hr. Schwarzmann, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Ehrenheim, Offizier von Stochholm. Hr. Fries, Kfm. v. Wien.

Hôtel Große. Hr. Schmetter und Hr. Engelhorn, Kfl. v. Mannheim. Hr. Schlömer, Kfm. v. Neuwied. Hr. Haus, Kfm. v. Mannheim. Hr. Langloß, Kfm. v. Freudenberg. Hr. Dr. Bender v. Frankfurt. Hr. Böding, Rent. m. Frau u. Bed. v. Berlin. Hr. Dogelbach, Kfm. v. Vörrach. Hr. Becker, Kfm. v. Berlin. Hr. Dorlt, Kfm. v. Antwerpen. Hr. Croin, Kaufm. v. Freiburg. Hr. Wolf, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Balloton, Kfm. v. Lyon. Hr. v. Hagen, Kfm. v. Barmen. Hr. Staiger, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Gerund, Part. v. Hamburg.

Römischer Kaiser. Hr. Glad, Dr. med. v. Heidelberg. Hr. Hausmann, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Piorre, Propt. mit Sohn v. Rouen. Hr. Morgenstern, Kaufm. mit Frau v. Berlin. Hr. Depart, Gutsbesitzer a. Pomern. Hr. Rosse, Dr. med. v. München.

In Privathäusern.

Bei Obervoigt Hennemann Wwe.: Frau Bezirksförster Bajer v. Petersthal — Bei Sekretär Maurer: Fr. Posselt v. Heidelberg. — Bei Staatsminister Klüber a. D.: Frhr. v. Stengel, Kammerjunker u. Bezirksförster v. Weinheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.